

Bekannte Weihnachtslieder und ihre Geschichte

«White Christmas»

Von Irving Berlin



«White Christmas»: Die Mutter aller Weihnachtslieder

Das Lied «White Christmas» ist seit vielen Jahren das kommerziell erfolgreichste Weihnachtslied weltweit. Am 25. Dezember 1941 stellte Bing Crosby das Lied erstmals einem Publikum im Radio vor.

Sein Komponist, Irving Berlin, konnte weder Noten lesen noch schreiben. «White Christmas» verschriftlichte, wie alle seine Lieder, sein Sekretär.

Es heisst, dass Berlin morgens mit dem Lied im Kopf in sein Büro in Manhattan gerannt sei, dort eilig seinen Sekretär gerufen und diesen Melodie und Text festhalten lassen habe.

Unmittelbar sei Berlin vom zukünftigen Ruhm seines Christmas-Songs überzeugt gewesen. Nicht nur aussergewöhnlich, sondern das Beste, was irgendjemand jemals geschrieben habe, sei dieses Lied! Doch als Berlin euphorisch das Lied das erste Mal dem berühmten Sänger und Schauspieler Crosby vorlegte, habe dieser zunächst verhalten optimistisch reagiert. Trotzdem nahm Crosby das Lied in sein Repertoire auf und entdeckte langsam die Qualitäten des Liedes. Schliesslich wurde das Lied erstmals 1942 aufgenommen, als Soundtrack für den Film «Holiday Inn» mit den Hauptdarstellern Crosby und Fred Astaire.

Seitdem gehört das Lied zu den meistgespieltesten und meistverkauften Hits der Welt. Alleine das Original wurde 50 Millionen mal abgesetzt. Ein weiterer Film wurde 1954 dem Lied gewidmet mit dem gleichnamigen Titel «White Christmas». Crosby verhalfen das Lied und die Filme zu grossem Ruhm. Der Sänger, der 1977 verstarb, erlangte 38 Nummer-Eins-Hits. Auch Berlin, durch diesen Riesenerfolg voller Tatendrang, verfasste in seinem Leben mehr als 800 Songs, darunter viele, viele Hits. Doch die Erinnerung wird für die Zuhörer für immer am stärksten mit ihrem Lied «White Christmas» verhaftet bleiben.

© Christliche-Feiertage.ch, 06.12.2019 – [Andreas Räber, GPI® Coach](#)

[Tipp: Anstuber.ch: kostenlose, wöchentliche Inputs für den Beruf- und Lebensalltag.](#)